

50.1 - Querschnittsaufgaben, besondere soziale Leistungen und Pflegeleistungen 31.10.2008

**Beschlussvorlage**für den  
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung	18.11.2008	Vorberatung
Finanzausschuss	08.12.2008	Vorberatung
Kreisausschuss	15.12.2008	Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	<b>Haushaltsplanentwurf 2009</b>
---------------------	----------------------------------

**Erläuterungen:**

In der nachfolgenden Aufstellung sind die Leistungen ausgewiesen, die dem Grunde nach oder nach der Höhe freiwillig sind und die durch Anträge in die Beschlusszuständigkeit des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung fallen.

Die freiwilligen Leistungen, die im Wege der Leistungsvereinbarung durch Richtlinien oder durch Grundsatzbeschluss geregelt wurden und bei denen sich keine Änderungen zum Vorjahr ergeben, oder bei denen die Änderungen vertraglich vereinbart wurden, müssen nicht beschlossen werden.

Die Haushaltsansätze, die gesetzlichen Leistungen betreffen (z.B. Leistungen nach dem Landespflegegesetz NW und den Sozialgesetzbüchern II und XII ) wurden auch nicht in die Aufstellung aufgenommen. Bei Bedarf wird die Verwaltung in der Sitzung weitere Erläuterungen geben.

Produkt	Zweck	Antragsteller	beantragte Summe	Verwaltung sansatz 2008	Verwaltung sansatz 2009
0.50.60.0 2	Förderung Insolvenzberatung	katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg- Kreis e.V.	50.000	30.000	30.000

Produkt	Zweck	Antragsteller	beantragte Summe	Verwaltungsansatz 2008	Verwaltungsansatz 2009
N.N.	Förderung einer ½ Stelle Gewaltschutzberatung	Frauenzentrum Troisdorf e.V.	25.000	0	0
0.53.20.0 7	Veränderung des Leistungspreises bei psychosozialer Krebsnachsorge	Caritasverband	34.200	32.000	32.000
0.53.20.0 2	Zuschüsse an Beratungsstellen für Suchtkranke Förderung der Kontaktstelle linksrheinisch für das Jahr 2009	Caritasverband und Diakonisches Werk	878.300	837.300	878.300

Zur Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung am 18.11.2008.